

Sitzungsprotokoll LDV in Nürnberg

Datum / Zeit

04.10.22 / 10:30 – 16:30 Uhr

Ort / Raum

Heilig-Geist-Spital
Hans-Sachs-Platz 2, 90402 Nürnberg

Anwesend:

Vorstand der LSVB:

Franz Wölfl, Dr. Renate Fiedler, Hanka Schmitt-Luginger, Dr. Dagmar Seguthera, Hermann Lappus, Bernd Fischer, Andrea Dürr,
Delegierte (siehe Teilnehmerliste)

Geschäftsstelle der LSVB:

Thomas John, Gabriele Obst

Stadt Nürnberg

Frau Ries, Sozialreferentin (ab 13:00 Uhr)

entschuldigt:

Herr Ministerialdirigent Sigl.

TOP 1:

Begrüßung und Eröffnung der LDV durch den 1. Vorsitzenden Franz Wölfl

Der Vorsitzende Franz Wölfl begrüßt die Mitglieder des Vorstands und die Delegierten.
Bedankt sich für die reibungslose Organisation bei Frau Obst und Herrn John.

TOP 2:

Grußwort OB Nürnberg, Markus König (verhindert) in Vertretung Frau Ries Sozialreferentin

Grußwort um 13:00 Uhr in Vertretung des OB

TOP 3

Grußwort Christian Marguliés, Vorsitzender Seniorenrat Nürnberg.

Begrüßung der Anwesenden

TOP 4:

Regularien (Feststellung, dass ordnungsgemäß geladen wurde, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Franz Wölfl stellt fest, dass mit Mail vom 3.08.22, unter Bekanntgabe der Tagesordnung, ordnungsgemäß, durch die Geschäftsstelle, zur heutigen Sitzung geladen wurde.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden wurden keine Einwendungen gegen die Beschlußfähigkeit erhoben.

Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Dieses Projekt wird gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient. Vorsitzender: Franz Wölfl, Stellvertreter/in: Dr. Renate Fiedler, Hermann Lappus, Hanka Schmitt-Luginger

Abstimmung: über Beschlussfähigkeit

Ergebnis einstimmig

Wunsch: Ergänzung zu TOP 5

Bericht der Geschäftsführung

Abstimmung

Ergebnis einstimmig

TOP 5:

Bericht Vorsitzender (Franz Wöfl), Bericht Vorsitzender Beirat (Bernd Fischer) und Berichte Vorsitzende sozialpolitischer Ausschuss (Hanka Schmitt-Luginger), jeweils mit Aussprache zusätzlich Bericht der Geschäftsstelle durch Thomas John (Geschäftsführer)

Berichte von: Franz Wöfl, Hanka Schmitt-Luginger, Bernd Fischer und Thomas John

Wunsch von Hans Klinner – Berichte auf die Homepage stellen

Franz Wöfl: keine Einwände

TOP 6:

Anträge gestellt von Hans Klinner an die LDV, Beschlussfassung (Verweisung an den Vorstand oder Verabschiedung in der LDV) im Anschluss von TOP 8

Verabschiedung Helmut Beck
Ehrung Frau Obst

Geschenküberreichung
Überreichung Blumenstrauß

TOP 7:

In Vertretung von Frau Staatsministerin Ulrike Scharf: Statement Herr Christoph Sigl, Ministerialdirigent im Staatsministerium für Arbeit, Familie und Soziales: Seniorenmitwirkungsgesetz u. a. mit Aussprache (angefragt).

Herr Sigl entschuldigt, TOP 7 entfällt

TOP 8:

Vorstellung des Entwurfs eines bayerischen Seniorenmitwirkungsgesetzes und Stellungnahme der LSVB hierzu mit Aussprache (Stellvertretende Vorsitzende Dr. Renate Fiedler).

Wunsch bzgl. einer synoptischen Argumentation

Abstimmung: Synoptische Gegenüberstellung anfertigen

Ergebnis: mehrheitlich gewünscht

Dieses Projekt wird gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient. Vorsitzender: Franz Wöfl, Stellvertreter/in: Dr. Renate Fiedler, Hermann Lappus, Hanka Schmitt-Luginger

Antrag:

Die Landesseniorenversammlung der Landesseniorenvertretung Bayern e.V. (LSVB) spricht sich gegen den vorliegenden Gesetzentwurf zum Bayerischen Seniorenmitwirkungsgesetz aus, da er in keiner Weise zur gewünschten und notwendigen Mitwirkung für eine aktive Seniorenpolitik insbesondere auf kommunaler, Landkreis- und Bezirks-Ebene beiträgt.

Abstimmung: Antrag ablehnen

Ja - Stimmen: 35
Nein – Stimmen: 42
Ergebnis: abgelehnt

Erneuter Antrag:

Antrag an die LSVB-Landesdelegiertenversammlung

Bayerisches Seniorenmitwirkungsgesetz (BaySenG)

Die Landesdelegiertenversammlung der Landesseniorenvertretung Bayern e.V. (LSVB) spricht sich gegen den vorliegenden Gesetzentwurf zum Bayerischen Seniorenmitwirkungsgesetz aus, da er in keiner Weise zur gewünschten und notwendigen Mitwirkung für eine aktive Seniorenpolitik insbesondere auf kommunaler, Landkreis- und Bezirks-Ebene beiträgt.

Die LSVB - Landesdelegiertenversammlung fordert den Bayerischen Landtag auf, den Gesetzentwurf entsprechend der Stellungnahme des LSVB nachzubessern.

Abstimmung:

Ergebnis: angenommen
Ja 89
Nein 1
Enthaltung 2

TOP 9:

Diskussion zu der Frage, wie es mit der LSVB nach In-Kraft-Treten des bayerischen Seniorenmitwirkungsgesetzes weitergehen soll: Auflösung der LSVB oder Weitermachen (zunächst befristet bis 30.9.2023 oder auf Dauer)? Festlegung der Aufgaben, die die LSVB nach dem 1.1.2023 abarbeiten möchte: eigenen Aufgaben und / oder Unterstützung des StMAS beim Aufbau der neuen Strukturen? Weiterhin Erhebung von Mitgliedsbeiträgen? Stellung eines Förderantrags beim ZBFS für 2023? Sonderkündigungsrecht für unsere Mitglieder?

Stellungnahme von Hermann Lappus:

Ohne Gemeinnützigkeit – keine Förderung. Gemeinnützigkeit liegt vor lt. Ministerium soll die neuen Gremien bis 30.06.2023 aufgestellt sein

Dieses Projekt wird gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient. Vorsitzender: Franz Wöfl, Stellvertreter/in: Dr. Renate Fiedler, Hermann Lappus, Hanka Schmitt-Luginger

LSVB sollte 2023 keine Beiträge erheben
Finanzierung bis 30.06.23, 10% Eigenbeteiligung ist durch Reserve gewährleistet

Stimmungsbilder

- Der Vorstand schlägt vor, die LSVB soll vorerst bis Enden 2023 weitermachen
- 07.2023 LDV einberufen, dann beschließen ob beenden oder weitermachen

Ergebnis: **mehrheitlich angenommen**

- Der Vorstand schlägt vor das Sozialministerium beim auf Aufbau der neuen Strukturen zu unterstützen um eine Förderung bis 30.06.23 zu erhalten.

Ergebnis: **Vorschlag angenommen**

Enthaltung	1
Gegenstimme	1

Fachtagungen:

Altersarmut Einbeziehung der Sozialsysteme

Ergebnis: Ja Stimmen 37

Pflege als Fachtagung

Ergebnis: Ja Stimmen 43

Ergebnis: Mehrheit für Fachtagung zur Pflege

GO Änderung Beschlussvorschlag:

Der Vorstand schlägt von: Ziffer 18 der GO wird um folgenden Satz 3 ergänzt.
Für 2023 werden keine Beiträge erhoben

Ergebnis: Änderung der GO mehrheitlich angenommen

Ja – Stimmen	45
Gegenstimmen	11
Enthaltungen	2

Antrag auf Förderung vom 01.01.23 bis zum 30.06.2023 beim Sozialministerium stellen

Ergebnis: einstimmig angenommen

Dieses Projekt wird gefördert vom:

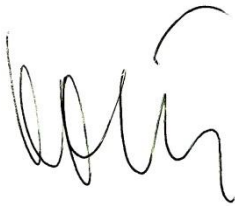


Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient. Vorsitzender: Franz Wöfl, Stellvertreter/in: Dr. Renate Fiedler, Hermann Lappus, Hanka Schmitt-Luginger

TOP 10:
Verschiedenes
keine Wortmeldungen

München, 03.11.2022



Franz Wöfl, Vorsitzender



Andrea Dürr, Schriftführerin

Dieses Projekt wird gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient. Vorsitzender: Franz Wöfl, Stellvertreter/in: Dr. Renate Fiedler, Hermann Lappus, Hanka Schmitt-Luginger